



17.09.2010 - 11:00 Uhr

TCS-Sommerbilanz: Schutzbrief im Aufwind Mehr Pannen im heissen Juli

Bern (ots) -

Der Touring Club Schweiz blickt auf einen erfolgreichen Sommer zurück. Von Anfang Juni bis Ende August war die Nachfrage nach Dienstleistungen des TCS gross. Der Pannendienst zählte 149'000 Anrufe, in der ETI-Einsatzzentrale in Vernier wurden 15'022 Dossiers eröffnet und im Vergleich zum Vorjahr 2.1 Prozent mehr Schutzbriefe verkauft. Das Kontakt-Center CIC in Schönbühl beantwortete in diesem Zeitraum insgesamt 178'367 Mitgliederanfragen.

Die ETI-Einsatzzentrale verspürte wenig vom gedämpften Buchungs- und Reiseverhalten der Schweizerinnen und Schweizer. So gingen in den vergangenen Monaten Juni bis August bei der Einsatzzentrale 54'769 Hilfesuche ein. Rund ein Drittel der Anrufe betraf eine vorzeitige Heimreise, in 70 Prozent der Fälle blieben Reisende im Ausland infolge einer Panne mit ihrem Auto stecken und forderten Hilfe an. Insgesamt wurden in den vergangenen drei Monaten 15'022 neue Dossiers eröffnet und 142 Personen aus medizinischen Gründen mit Ambulanzflugzeugen in die Heimat geflogen. Über die TCS-Partnerfirma Assistauto SA wurden 1'013 nicht mehr fahrtüchtige Fahrzeuge von ETI-Schutzbriefinhabern vom Ausland in die Schweiz transportiert. Die Anzahl verkaufter Schutzbriefe (583'699) nahm - nicht zuletzt als Folge der Vulkankatastrophe in Island - mit einem Plus von 2.1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr überdurchschnittlich zu.

Patrouille TCS stark beansprucht im Juli
Im Inland machte sich der starke Reiseverkehr durch eine Zunahme der Einsätze der Pannenhilfe bemerkbar. Im heissen Juli bewältigte die "Strassenhilfe" 54'000 Anrufe. Insgesamt 7'300 Einsätze der Patrouille TCS waren auf Batterieprobleme zurückzuführen. Das Pannenvolumen lag mit 35'000 Einsätzen über dem Vorjahreswert (2009: 34'300 Einsätze). Die Weiterfahrquote liegt bei 84 Prozent.

Gute Campingsaison
Trotz schwierigen Rahmenbedingungen (Euro-Wechselkurs, nasskalte Vorsaison) wird Camping TCS auch im Jahr 2010 wieder Spitzenfrequenzen erzielen und nur knapp unter dem Rekordjahr 2009 bleiben. Dazu trägt die Modernisierung der Infrastruktur sowie die Optimierung der Servicequalität und des Angebots im Bereich Freizeitgestaltung bei. Auf den 29 TCS-Campingplätzen wurden vom Juni bis August 650'000 Logiernächte verzeichnet.

Kontakt:

Stephan Müller, Mediensprecher TCS, 031 380 11 44, 079 302 16 36,
smueller@tcs.ch